

# Ein Familienfest mit Gardi Hutter

**BERNEGGER  
KINDERFÄSCHT**

Theater mit...  
**GARDI HUTTER**

**11. DEZEMBER 2016**  
**TURNHALLE BÜNT, BERNECK**  
**14.00 UHR, EINTRITT FREI**  
**PLATZZAHL BESCHRÄNKT**



**SAMICHLAUS MIT ESEL · NACHTWÄCHTER  
ERZÄHLT GESCHICHTEN AUS DEM  
NACHTWÄCHTERLEBEN**  
— [WWW.KINDERFAESCHT.CH](http://WWW.KINDERFAESCHT.CH) —

Die in Altstätten aufgewachsene und heute im Tessin lebende Clownin Gardi Hutter ist die Attraktion des 5. Bernegger Kinderfäschts. Sie wird es zu verstehen wissen, die Kinder in die Welt der «Tapferen Hanna» mitzunehmen. Der organisierende Gemeinnützige- und Verkehrsverein Berneck (GVV) hüllt die Bünt-Halle liebevoll in einen adventlichen Zauber – schafft eine stimmungsvollen Atmosphäre. Auch Samichlaus und Schmutzli werden das Kinderfäscht besuchen. Auf ihrem Weg zurück in den Wald machen sie mit dem Esel einen letzten Halt und verteilen Mandarinli und Nüssli vor dem Halleneingang.

In der Halle – im Tannenwald – wartet der Nachtwächter darauf, die Kinder um sich zu scharen und ihnen aus seinem riesigen Geschichten-Repertoire zu erzählen. Felix Indermaur ist der Nachtwächter und ein treuer Begleiter des Kinderfäschts, er ist zum fünften Mal mit von der Partie.



Das 5. Bernegger Kinderfäscht findet am Sonntag, 11. Dezember 2016, in der Mehrzweckhalle Bünt statt. Hallenöffnung ist um 14 Uhr für Familien mit Kindern ab vier Jahren. Das Programm ist auch für Erwachsene geeignet. Der Eintritt ist frei. Willkommen sind Familien aus der ganzen Region. Es wird eine Festwirtschaft geführt, an der Kuchen, Hot-Dogs und Getränke zu fairen Preisen abgegeben werden.

Sandro Kuster, ist Präsident des Organisationskomitees, weiter gehören ihm Tinne Mazenauer, Gino Kaufmann, Marcus Schnetzer und Felix Indermaur an. Sie möchten Familien einen unvergesslichen Nachmittag ermöglichen und realisieren das Kinderfäscht mit Hilfe von Sponsoren und Freiwilligen.

[www.kinderfaescht.ch](http://www.kinderfaescht.ch)

## «Jeanne d'ArPpo – die tapfere Hanna»

Sie ist Wäscherin und hat ein schweres Leben. Hanna träumt von Heldentaten, ist zerzaust, versponnen. Widerpenstige Wäscheklammern, ein Waschbecken mit Abgründen und einen dreckigen Wäschehaufen bezwingt sie mit List. Hannas Lichtblick ist das Buch über die Heldentaten Jeanne d'Arcs. Ohne Zögern tauschte sie ihr einsames, mühsames Leben gegen Abenteuer und Ehre ein. Traum und Wirklichkeit vermischen sich. Der Waschzuber wird zum Kriegsschiff, der Wäschehaufen zum Kampffross. Mangels ausländischer Eroberer erklärt sie ihrem bittersten Feind den Krieg: dem Haufen dreckiger Wäsche. Dabei kann die Heldin nichts entmutigen. Aber kleine Leute treten nur schwer aus dem Schatten – und Hanna geht heldenhaft in ihrem Waschbecken unter.



## Gardi Hutter

Gardi Hutter hat sich an der Schauspiel-Akademie in Zürich (heute ZHdK, Hochschule der Künste) ausgebildet und hat danach in drei «Gesellenjahren», in Zusammenarbeit mit dem CRT (Centro di Ricerca per il Teatro), Milano, und den «Maestros» Ferruccio Cainero, Mario Gonzales und Nani Colombaioni, ihren eigenen Clown-Stil entwickelt. Seit 1981 hat sie sieben Clown-Theaterstücke produziert und diese seither 3300-mal in 30 Ländern gespielt. In der Saison 2000 war sie Clown im Schweizer National-Circus Knie. Sie hat in der Schweiz und im Ausland 13 Kunstpreise erhalten. Als Höhepunkt trat sie 1992, anlässlich der 700-Jahr-Feier, als «putzende Hofnärin» im Schweizer Parlament auf.